

Inhaltsverzeichnis:

	Seite
Die Reichsburg	3
Die Städterhebung	5
Das städtische Freiheitsprivileg	6
. . . in den alingen Lande van Dinselaken	9
Die Dinslakener bei Kleverhamm	10
Die Neustadt	12
Das Drostenamt	13
Die Stadtverfassung	15
Der Wochenmarkt	18
Die Erhebung zur selbständigen Pfarrei	19
Kloster Marienkamp	20
Der Schulmeister	21
Die Handwerkerzilden	21
Die Dinslakener Pumpennachbarschaften	25
Ulant Dammars, die Hexe von Dinslaken	29
Unruhige Zeiten	31
Raubritter vor den Toren	33
Der Bildschnitzer Heinrich Douvermann	33
Dinslaken in der Reformationszeit	35
Schwere Zeiten	37
Der Jülich-Klevische Erbfolgestreit	38
Der dreißigjährige Krieg	40
Unter dem großen Kurfürsten (1640-1688)	40
. . . und wieder Krieg	43
Die Postkutsche rollt	45
Taler und Fettmännchen	47
„ . . . und laufen wie die Beester“	47
Die Stadt Dinslaken im Jahre 1721	49
Friedrich II.	52
Erst Napoleon, dann Kosaken	53
Vom Drostenamt zum Landkreis	55
Die Industrie treibt die Entwicklung	56
Die schöne Stadt im Grünen	57
Ende und neuer Anfang	59